



Sachstandsbericht zur Instandsetzung und Aufwertung des Westteichs

Federführung: Fachbereich Stadtentwicklung

Beteiligungen: Fachbereich Finanzen und Beteiligungen

Auskunft erteilt: Herr Denkert | 02521 29-170 | denkert.u@beckum.de

Beratungsfolge:

Ausschuss für Stadtentwicklung
24.11.2021 Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Der Sachstandsbericht zur geplanten Instandsetzung und Aufwertung des Westteichs wird zur Kenntnis genommen.

Kosten/Folgekosten

Durch die Berichterstellung und die Vorplanungen entstehen Sach- und Personalkosten, die der laufenden Verwaltungstätigkeit zuzuordnen sind. Die baulichen Kosten werden auf 130.000 Euro geschätzt.

Finanzierung

Die Planungskosten sowie die Kosten der späteren Sanierung sind bei der Investitionsmaßnahme 0205 – Erneuerung Westteich – unter dem Produktkonto 130103.785209 – Auszahlungen für Straßen- und Stadtmobiliar – in Höhe von 130.000 Euro im Haushaltsentwurf 2022 veranschlagt.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Die Entwicklung und Unterhaltung der städtischen Grünflächen erfolgen im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung.

Demografischer Wandel

Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels ist die Verfügbarkeit attraktiver Grünflächen für alle Altersgruppen zur Naherholung ein wichtiges Ziel der Stadtentwicklung.

Erläuterungen

Der Westteich wurde ab November 2019 gereinigt. Hierzu wurden zunächst die dort ausgesetzten Fische mit Hilfe eines örtlichen Angelvereines und einer Elektroangel aus dem Teich gefischt und andernorts wieder ausgesetzt. Im nächsten Schritt wurde das Wasser abgesaugt, die Folie gereinigt und entschlammt. Die 3 Fontänenpumpen wurden im Februar 2020 im Rahmen eines Reparaturaustausches für rund 12.400 Euro ersetzt, elektrische Anschlüsse wurden erneuert. Im Anschluss erfolgte das Wiedereinlassen des Wassers. Nach einigen Tagen wurde jedoch festgestellt, dass der Wasserpegel sinkt.

Die Folie befindet sich seit der Neuanlegung des Westteichs in dem Becken (die letzte Reinigung ohne Austausch der Folie erfolgte im Jahr 2007). Es wurde festgestellt, dass die Folie an vielen Stellen undicht ist und das Wasser teilweise Auswölbungen der Folie verursachte. Weiter wurden Verbissschäden, vermutlich verursacht durch Nutrias, festgestellt. Somit muss der Teich grundlegend saniert werden.

Anstatt nun lediglich die Teichfolie zu erneuern (Kosten circa 60.000 Euro), beabsichtigt die Verwaltung, bei dieser Gelegenheit auch die Gestaltung des näheren Uferbereiches in den Blick zu nehmen, da diese nicht mehr als zeitgemäß erachtet wird und an der Uferbefestigung ohnehin Anpassungsarbeiten erforderlich sind.

Das Planungsbüro B.S.L. Landschaftsarchitekten aus Soest wurde mit der Planungsaufgabe beauftragt, wie der Westteich adäquat neugestaltet und abgedichtet werden kann. In diesem Zuge soll auch das Umfeld attraktiver gestaltet werden (Wege, Bäume, Sichtbeziehungen zum Krieger Ehrenmal und zum Westpark et cetera). Die Planungskosten für die Grundlagenermittlung, Vorplanung und Entwurfsplanung werden rund 11 000 Euro betragen. Das Planungsbüro wird im Laufe dieses Jahres entsprechende Entwürfe erstellen, die zu einem späteren Zeitpunkt dem Ausschuss vorgelegt werden. Im Jahr 2022 sollen die Arbeiten dann umgesetzt werden.

Anlage(n):

ohne